



Berlin, 8.12.2009, Pressemitteilung

Ostpoesie light

*

**Suse Jank und Clemens Süßenbach
am 12. Dezember 2009 in der Zentral- und Landesbibliothek Berlin**

Suse Jank und Clemens Süßenbach interpretieren in ihrem aktuellen Live-Programm „Ostpoesie light“ musikalisch anspruchsvoll und mit überspringendem Charme und Witz Songs aus Ostdeutschland. Durch eine professionelle stimmliche Vielfalt in Verbindung mit einfallsreicher und witziger Klavierbegleitung verleiht das Duo der geschichtsträchtigen Musik eine ganz neue Note voller bezaubernder Einfachheit und Unmittelbarkeit. Die intime Darstellung der poetischen Texte und Melodien, lebendige und informative Moderationsbeiträge über Künstlerbiografien, staatliche Kontrolle und systemkritische Metaphorik jener Songtexte reißen das Publikum in eine packende Zeitreise.

Ein Programm, das das vielfältige Leben der interessanten ostdeutschen Musikszene aus unbefangener Sicht widerspiegelt und von Lebensfreude, Intensität und Nachdenklichkeit zeugt - und doch bleibt es wunderschöne, noch heute aktuelle Pop-Musik. Mehr unter: <http://www.ostpoesie.de/>

**Suse Jank – Gesang
Clemens Süßenbach – Klavier**

<p>Termin: Samstag, 12. Dezember 2009, 17:00 – 17:30 Uhr Ort: Zentral- und Landesbibliothek Berlin/Haus Amerika-Gedenkbibliothek/Bereich Musik, Blücherplatz 1, 10961 Berlin Eintritt frei</p>

Über die Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB)

Die Landesbibliothek ist ein großstädtischer Ort der Kommunikation und der Informationsvermittlung. In ihren Häusern in Mitte (Berliner Stadtbibliothek) und Kreuzberg (Amerika-Gedenkbibliothek) sowie in der zum 1. Januar 2005 integrierten Senatsbibliothek Berlin (Charlottenburg) versammelt sie über 3,38 Millionen elektronische und gedruckte Medien. Den Kunden stehen Internet- und PC-Arbeitsplätze sowie Rechercheterminals zur Verfügung. In den Häusern der ZLB



Pressemeldung/Medieninformation

Diese Information finden Sie im Internet unter: <http://www.zlb.de/presse/pressemitteilungen>

haben professioneller Kundenservice und freie Zugänglichkeit zu allen Informationen Tradition. Als Universalbibliothek bietet sie Fachbestände und Datenbanken zu den wissenschaftlichen Disziplinen sowie Belletristik, Literatur zu Reise- und Freizeithemen und eigene multimedial ausgestattete Bereiche für Kinder und Jugendliche.

In der ZLB können sich die Bibliothekskunden aktuell informieren, im Internet und in Datenbanken recherchieren, historische Sammlungen einsehen oder einfach Ihren Lieblingsroman mit nach Hause nehmen. Mit 1.38 Millionen Besuchern und über 4.24 Mio. Ausleihen in 2008 gehört die Zentral- und Landesbibliothek Berlin zu den meistbesuchten Kultureinrichtungen der Stadt.

Zentral- und Landesbibliothek Berlin, Besucheranschriften. Haus Amerika-Gedenkbibliothek, Blücherplatz 1, 10961 Berlin-Kreuzberg; Haus Berliner Stadtbibliothek, Breite Straße 30-36, 10178 Berlin-Mitte; Senatsbibliothek Berlin, Straße des 17. Juni 112, 10623 Berlin-Charlottenburg; <http://www.zlb.de>

Öffentlichkeitsarbeit/Kontakt. Sabine Walz, walz@zlb.de, Christiane Kleist-Fiedler, kleistfiedler@zlb.de, Tel. 030-90226-661, 0177 5673070